STADT | TORNESCH

Niederschrift

Gremium:	Ratsversammlung		
Sitzungsnummer:	**RAT 16/11**	**Sitzungsdatum:**	**11.10.2016**
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr	Sitzungsende:	20:20 Uhr
Sitzungsraum:	Sitzungssaal im Rathaus Tornesch, Wittstocker Str. 7		

Anwesende Mitglieder

Sitzungsleitung

Herr Peter Daniel - SPD Tornesch

Gremienmitglieder

Herr Henry Braun - CDU Tornesch	Ratsherr
Frau Dr. Susanne Dohrn - SPD Tornesch	Ratsfrau
Frau Verena Fischer-Neumann - SPD Tornesch	Ratsfrau
Herr Ingo Früchtenicht - SPD Tornesch	2. stellvertr. BV
Herr Klaus Früchtenicht - SPD Tornesch	Ratsherr
Herr Manfred Fäcke - SPD Tornesch	Ratsherr
Herr Howe Heitmann - CDU Tornesch	Ratsherr
Herr Bernhard Janz - CDU Tornesch	Ratsherr
Herr Hans-Jürgen Jeschke - SPD Tornesch	Ratsherr
Herr Horst Lichte - SPD Tornesch	Ratsherr
Herr Bernd Michaelsen - FDP Tornesch	Ratsherr
Herr Manfred Mörker - SPD Tornesch	Ratsherr
Frau Heide-Marie Plambeck - CDU Tornesch	1. stellvertr. BV
Herr Andreas Quast - CDU Tornesch	Ratsherr
Herr Christopher Radon - CDU Tornesch	Ratsherr
Herr Lasse Ramson - SPD Tornesch	Ratsherr
Herr Artur Rieck - SPD Tornesch	Ratsherr
Herr Peter Schley - SPD Tornesch	Ratsherr
Herr Henry Stümer - CDU Tornesch	Ratsherr
Frau Silke Sörensen - CDU Tornesch	Ratsfrau
Herr Gunnar Werner - FDP Tornesch	Ratsherr

Verwaltung

Herr Roland Krügel - Bgm. Tornesch	Bürgermeister
Frau Marion Grün - Verwaltung Tornesch	Amtsleiterin
Herr Torsten Kopper - Verwaltung Tornesch	Amtsleiter
Frau Sabine Kählert - Verwaltung Tornesch	Amtsleiterin
Herr Jörg-Andreas Rechter - Verwaltung Tornesch	Fachdienstleiter

Frau Angelika Timm - Verwaltung Tornesch	Empfang	
Frau Inga Ries - Verwaltung Tornesch	Protokollführerin	

Gäste

Herr Dirk Lolies - Gemeindewehrführer	Gast	
Herr Günther Pieper - Ortswehrführer	Gast	

Entschuldigte Mitglieder

Gremienmitglieder

Herr Friedrich Meyer-Hildebrand - CDU Tornesch	Ratsherr	entschuldigt

Verwaltung

Frau Inga Pleines - VHS Tornesch-Uetersen	Gleichstellungsbeauftragte	entschuldigt

Tagesordnung:

TOP	Betreff	Vorlage
Öffentlicher Teil		
1	Eröffnung der Sitzung, Festellung der form- und fristgerechten Einladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Beschluss über die Tagesordnung	
2	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde	
3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.06.2016	
4	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	
5	Bericht des Bürgermeisters III/2016	VO/16/152
6	Umbesetzung von Ausschüssen	VO/16/154
6.1	Umbesetzung von Ausschüssen	VO/16/156
7	Entsendung eines Mitgliedes und eines stellvertretenden Mitglides in den Verwaltungsrat des IT-Verbundes Schleswig-Holstein AöR	VO/16/142
8	Zustimmung zur Wahl des Gemeindewehrführers gemäß § 11 Brandschutzgesetz SH	VO/16/100
9	Fortsetzung der Gewährung des KiTa-Talers und einer zusätzlichen freiwilligen Sozialstaffel für Tornescher Kinder bei Betreuung in einer Tornescher Kindertagesstätte sowie Fortsetzung der Gewährung des KiTa-Talers bei Betreuung durch ausgebildete Tagesmütter innerhalb des Kreises Pinneberg ab 01.08.2016; hier: Anpassung der Förderrichtlinien ab 01.01.2017	VO/16/067-1
10	Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragsshaushaltsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 der Grundstücksgesellschaft Tornesch - GGT	VO/16/096
11	Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushalts-satzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016	VO/16/140-1
Nicht öffentlicher Teil		
12	Bericht der Verwaltung	

13	Zustimmung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes "Schulverband Tornesch-Uetersen"	VO/15/212-2

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Festellung der form- und fristgerechten Einladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Beschluss über die Tagesordnung

Beschluss:
Die vorgeschlagene Tagesordnung wird beschlossen. Außerdem wird beschlossen, die Tagesordnungspunkte 12 und 13 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:		
22 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf:
BV Daniel eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung der Ratsversammlung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Der Bürgermeister beantragt, die geplanten Tagesordnungspunkte 5 und 15 „Anfragen von Ratsmitgliedern“ abzusetzen, da keine Anfragen vorliegen. Ebenfalls beantragt Herr Krügel den TOP 13 „B-Plan 98 „westlich Kleiner Moorweg, südlich Schäferweg“ abzusetzen, da sich dieser noch in der Auslegung befindet. Hierüber lässt BV Daniel abstimmen.

TOP 2	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Beratungsverlauf:
Seitens der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner werden keine Fragen gestellt.

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.06.2016

Beschluss:
Gegen die Niederschrift über die Sitzung der Ratsversammlung vom 21.06.2016 werden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:		
22 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

TOP 4	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Beratungsverlauf:
Frau Ries gibt bekannt, dass es in der letzten Sitzung keine in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gab.

TOP 5	Bericht des Bürgermeisters III/2016

Beratungsverlauf:
Bgm. Krügel hebt aus seinem Bericht die Einrichtung der Buslinie 6664 hervor. Nachfragen zum Bericht werden nicht gestellt.

TOP 6	Umbesetzung von Ausschüssen

Beschluss:

Die Ratsversammlung beschließt nachfolgende Umbesetzungen in den ständigen Ausschüssen, der Verbandsversammlung der VHS, den Kindergartenbeiräten und im Stiftungsrat auf Antrag der FDP- und SPD-Fraktion:

- **Ausschuss für Finanzen**
  Mitglied:
  bgl. M. Sven Baumgart statt bgl.M. Frank Schöndienst
  Stellvertreter:
  bgl. Mitglied Sabine Werner statt bgl. M. Sascha Schütt
  RH Gunnar Werner statt bgl.M. Sabine Werner
  bgl. Sascha Schütt statt RH Gunnar Werner

- **Bau- und Planungsausschuss**
  Stellvertreter:
  2. bgl.M. Martina Helk statt bgl.M. Frank Schöndienst
  3. RH Bernd Michaelsen statt bgl.M. Sascha Schütt

- **Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildungswesen**
  3. Stellvertreter:
  RH Gunnar Werner statt bgl.M. Petra Schöndienst

- **Umweltausschuss**
  Mitglied:
  bgl.M. Martina Helk statt bgl.M. Petra Schöndienst
  Stellvertreter:
  bgl. M. Sven Baumgart statt bgl.M. KH Böhmke
  bgl. M. KH Böhmke statt bgl.M. Peter Brandes
  bgl.M. Peter Brandes statt RH Gunnar Werner

- **Verbandsversammlung Zweckverband Volkshochschule Tornesch – Uetersen**
  Mitglied:
  RH Manfred Mörker statt RF V. Fischer-Neumann
  2. Stellvertreter:
  bgl.M. Andreas Gerdts statt RH Manfred Mörker

- **Kindergartenbeiräte**
  Mitglied:
  RH Horst Lichte statt RH Hans-Jürgen Jeschke
  Stellvertreter:
  RH Hans-Jürgen Jeschke statt RH Lasse Ramson

- **Stiftungsrat Gerhard-Veit-Stiftung**
  Mitglied:
  bgl.M. Sabine Werner statt RH Bernd Michaelsen
  Stellvertreter:
  RH Bernd Michaelsen statt bgl.M. Sabine Werner

Abstimmungsergebnis:		
22 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

TOP 6.1	Umbesetzung von Ausschüssen

Beratungsverlauf:
Der SPD-Antrag zur Umbesetzung wurde mit unter TOP 6 beschlossen.

TOP 7	Entsendung eines Mitgliedes und eines stellvertretenden Mitglides in den Verwaltungsrat des IT-Verbundes Schleswig-Holstein AöR

Beschluss:

Die Ratsversammlung entsendet für die Zeit vom 28.10.2016 bis 27.10.2021 als

Mitglied: Herrn Gunnar Seiler
Stellvertreterin: Frau Stefanie Delva

in den Verwaltungsrat des „IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR“

Abstimmungsergebnis:		
22 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf: ohne

TOP 8	Zustimmung zur Wahl des Gemeindewehrführers gemäß § 11 Brandschutzgesetz SH

Beschluss:

Die Ratsversammlung Tornesch stimmt der Wahl der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Tornesch vom 11.07.2016 von Herrn Dirk Lolies zum Gemeindewehrführer gemäß § 11 Abs. 3 BrSchG SH zu.

Abstimmungsergebnis:		
22 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf:
Nach der Beschlussfassung ernennt und vereidigt Bgm. Krügel Herrn Lolies für seine nächste Amtszeit als Gemeindewehrführer. BV Daniel und die Mitglieder der Ratsversammlung gratulieren Herrn Lolies zur Wiederwahl. Die gute und enge Zusammenarbeit zwischen Selbstverwaltung und Feuerwehr kann somit fortgesetzt werden.

TOP 9	Fortsetzung der Gewährung des KiTa-Talers und einer zusätzlichen freiwilligen Sozialstaffel für Tornescher Kinder bei Betreuung in einer Tornescher Kindertagesstätte sowie Fortsetzung der Gewährung des KiTa-Talers bei Betreuung durch ausgebildete Tagesmütter innerhalb des Kreises Pinneberg ab 01.08.2016; hier: Anpassung der Förderrichtlinien ab 01.01.2017

Beschluss:

1. Mit Einführung des „KiTa-Geldes“ ab 01.01.2017 wird der Kita-Taler an Kinder, die das 3. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und in einer Kindertagesstätte bzw. in einer Kindertagespflegestelle betreut werden, eingestellt.

2. Für den Fall, dass Personensorgeberechtigte von Kindern unter drei Jahren ab 01.01.2017 aufgrund der Änderung der zurzeit gültigen freiwilligen Richtlinien der Stadt Tornesch im Vergleich zur Gewährung des KiTa-Geldes bei unveränderter Betreuung finanziell benachteiligt werden und dies per Leistungsbescheid des Landesamtes für soziale Dienste nachweisen, sind im Kindergartenjahr besondere Einzelfallentscheidungen zu prüfen und dem Ausschuss zu berichten.

3. Die Übernahme der zusätzlichen freiwilligen Sozialstaffel (Ermäßigung des lt. Kreislinie anzusetzenden Anteiles von 80% des Einkommensüberhanges auf 55%) für unter 3-jährige Kinder bei Betreuung in einer Kindertagesstätte bleibt von einer Einstellung des Kita-Talers für diesen Personenkreis ab 01.01.2017 unberührt.

Der Anpassung der Richtlinien der Stadt Tornesch zur freiwilligen Bezuschussung der Betreuung von Tornescher Kindern in einer Kindertagesstätte oder aber in einer öffentlich geförderten Tagespflegestelle ab 01.01.2017 gemäß dem vorgelegten Entwurf der Verwaltung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:		
22 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf:

RH Lichte, Vorsitzender des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildungswesen, erläutert den Sachverhalt der Vorlage. Eltern von unter 3-jährige Kindern erhalten ab dem 01.01.2017 eine Förderung vom Land SH in Höhe von 100 € monatlich. Dieser Personenkreis wird durch die Änderung der Förderrichtlinien zukünftig keinen Kita-Taler mehr erhalten. Der Fachausschuss hat zugestimmt. RH Lichte bittet die Ratsversammlung ebenfalls um Zustimmung.

TOP 10	Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragsshaushaltsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 der Grundstücksgesellschaft Tornesch - GGT

Beschluss:

Der von der GGT vorgelegte erste Nachtrag für das Haushaltsjahr 2016 wird mit folgenden Beträgen festgestellt:

Im Ergebnisplan

die Erträge mit 603.200 Euro	(Veränderung +22.300 Euro)
die Aufwendungen mit 595.700 Euro	(Veränderung +19.200 Euro)
Jahresgewinn mit 7.500 Euro	(Veränderung +3.100 Euro)

Im Finanzplan

die Einzahlungen mit 3.372.600 Euro	(Veränderung +872.400 Euro)
die Auszahlungen mit 3.372.400 Euro	(Veränderung +872.200 Euro)
Finanzmittelüberschuss mit 200 Euro	(Veränderung +200 Euro

Der Gesamtbetrag der Kredite wird auf 2.640.700 Euro festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 4.845.000 € festgesetzt.

Die maximale Höhe des Kassenkredites beträgt 1.500.000 Euro

Abstimmungsergebnis:		
12 Ja-Stimmen	**10 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf:

Der Finanzausschuss hat dem Nachtrag der GGT in seiner Sitzung am 05.10.2016 mehrheitlich zugestimmt, so der Vorsitzende RH Quast.
RH Fäcke äußert für die SPD, dass diese dem Nachtrag zustimmen werden. Die GGT hat nach wie vor ein Liquiditätsproblem. Hierfür erhält sie ein Darlehen von der Stadt.Der Haushalt der GGT beinhaltet viele investive Maßnahmen im Bereich der Kindergärten (AWO Lüttkamp, DRK Kita, Kita „Seepferdchen“), um die vorhandenen Bedarfe zu decken. Diese baulichen Maßnahmen sind kreditfinanziert. Durch Mieten und Pachten sollen die Zins- und Tilgungsleistungen gedeckt werden.
RH Radon kritisiert die Grunderwerbskosten für die Kita „Seepferdchen“ in Höhe von 1 Mio. €. Die Stadt bzw. die Landgesellschaft hat diese Grundstücke für einen wesentlich geringeren Preis gekauft. Nunmehr soll die GGT den üblichen Kaufpreis zahlen. Die CDU ist der Auffassung, dass die Grundstücke Tornesch – Am See in der Vergangenheit zu günstig verkauft worden sind. Hier hätte eine bessere Marktorientierung erfolgen müssen. Die Gesamtkalkulation des Baugebietes muss besser im Auge behalten werden. Die CDU wird sich für höhere Verkaufspreise in der Zukunft einsetzen. Da sie mit dem Ankaufspreis für das Kindergartengrundstück nicht einverstanden ist, wird die CDU dem Nachtrag nicht zustimmen.
RH Rieck verweist auf die solide Grundstückspreiskalkulation in der Vergangenheit. Zu den Grunderwerbskosten kommen noch die Erschließungskosten für die Erwerber hinzu. RH Fäcke ergänzt, dass man hier sauber differenzieren muss. Bauherrin der Kita ist die GGT, die Grundstücke gehören der Stadt. Die GGT wird wie jeder andere Käufer behandelt, die Grunderwerbskosten müssen an die Stadt zurückfließen.
Nach weiterem Austausch über die Grundstückspreise im Baugebiet Tornesch – Am See lässt BV Daniel über die Beschlussvorlage abstimmen.

TOP 11	Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushalts-satzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016

Beschluss:

Der Ratsversammlung beschließt, auf Empfehlung des Finanzausschusses, die Nachtragssatzung 2016 und stimmt den Änderungen des Haushaltsplans durch den 1. Nachtrag 2016 in der vorgelegten Form zu.

Abstimmungsergebnis:		
12 Ja-Stimmen	**10 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf:

RH Quast berichtet, dass der ursprünglich zum Finanzausschuss am 05.10.2016 vorgelegte Entwurf des Nachtrags noch ein Defizit im Ergebnisplan vorsah. Aufgrund eines Antrages der SPD-Fraktion auf Übertragung eines Ertrages in den Nachtrag schließt er nunmehr mit einem Saldo in Höhe von 250.800 € ab. Der Finanzplan schließt mit einem Saldo in Höhe von – 158.300 € ab. Der Finanzausschuss hat mehrheitlich den Nachtrag der Ratsversammlung zur Beschlussannahme empfohlen.

RH Fäcke erläuert die Eckdaten anhand des anliegenden Folienvortrages. Die SPD wird heute zustimmen.
Die CDU wird laut RH Radon nicht zustimmen. Der CDU fehlt der ernsthafte Wille zur Haushaltskonsilidierung. Ein ernsthafter Sparwille ist nicht erkennbar. RH Radon zählt hier einige Beispiele auf. Er weist darauf hin, dass der Nachtrag noch nicht einmal die vollen Abschreibungen enthält. Außerdem muss es in Zukunft die Möglichkeit geben, aus Projekten auszusteigen, wenn die geplanten Fördergelder nicht oder nicht im vollen Umfang fließen werden.

Nach diesem TOP erfolgt der nichtöffentliche Teil der Sitzung. BV Daniel bedankt sich bei den Zuhörerinnen und Zuhörern. Nachdem diese den Sitzungssaal verlassen haben, wird die Sitzung fortgesetzt.

Tornesch, den 28.12.2016

Peter Daniel Vorsitzende(r)	Frau Inga Ries Protokollführer(in)